Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch österreichische Post

Ausgabe 04/2023

RegionsINFO

Inhaltsverzeichnis:

Repair Cafés im Flachgau Nord

Re-Use Tage im Flachgau Nord

Jährliches Treffen der Altstoffsammelhofbetreuer

Energieberatung im Flachgau Nord

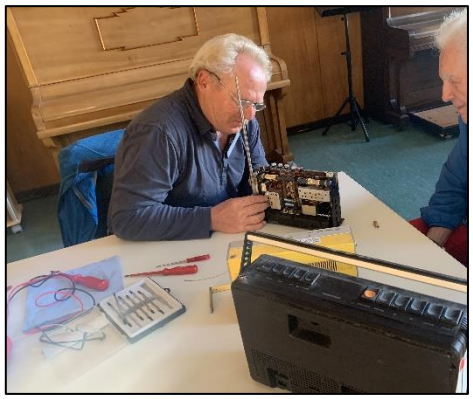
Wer radelt gewinnt

Neues aus dem Team: Regionalverband Flachgau Nord

Abfallvermeidung zu Weihnachten

Neues aus der LEADER Region Flachgau-Nord

Repair Cafés im Flachgau Nord



Der ehrenamtliche Tüftler Dieter Rosshuber
Bild: Repair Café Oberndorf -Laufen

Reparieren statt wegwerfen – in großen Teilen der Bevölkerung ist dieses Motto schon mehr als angekommen und wird tagtäglich gelebt. Durch die Teuerungen aber auch durch die bewusstere Wahrnehmung der Klimakrise gewinnt dieses Thema zusätzlich an Bedeutung. Es gibt verschiedene Wege, um seine alten Gegenstände wieder alltagsfit zu machen: eigene Reparaturen, Reparaturbonus – und Repair Cafés. Wo engagierte, ehrenamtliche ReparateurInnen ihr Möglichstes tun, um kaputten Sachen ein neues Leben zu geben. Dieses Jahr fanden vier dieser Repair Cafés in der Region Flachgau Nord statt: Oberndorf, Lamprechtshausen (Verein WirGemeinsam), Bürmoos und St. Georgen waren die Standorte für die Veranstaltungen. Dieses Jahr wurden insgesamt 125 Gegenstände gebracht und rund 70% davon konnten repariert werden. Vielen Dank für das Engagement der OrganisatorInnen vor Ort und den ehrenamtlichen ReparateurInnen sowie an das Bildungswerk Salzburg, die dieses kostenfreie Angebot erst möglich machen!

Sind Sie auch handwerklich geschickt, reparieren gerne und haben Lust in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen Menschen eine Freude zu machen? Dann melden Sie sich als ehrenamtlicher Reparateur unter: 06272 41217 oder office@flachgau-nord.at.

Re-Use Tage im Flachgau Nord

Ganz im Zeichen der Abfallvermeidung und Wiederverwendung standen unsere Re-Use Tage auf den Altstoffsammelzentren der Region.

An den vier Tagen stand die Caritas Salzburg mit einem eigenen Stand am ASZ bereit, um Gegenstände aller Art entgegenzunehmen, die noch funktionstüchtig waren. Alle abgegebenen Sachen wurden von der Caritas mitgenommen und kommen wohltätigen Zwecken zugute.

Insgesamt wurden 2.263 kg abgegeben –
Es konnten **also 2,263 Tonnen** Abfälle vermieden werden!

Von dieser großen Gesamtsumme handelte es sich zu 59% um Bekleidung jeder Art und zu 29% um Hausrat (Geschirr, Dekoartikel, Spiegel, Bilderrahmen etc.). Die restlichen 12% verteilten sich auf Bücher, Spielsachen und Freizeitausrüstung sowie auf Elektrogeräte und Kleinmöbel.

Jährliches Treffen der Altstoffsammelhofbetreuer

Wie jeden Herbst trafen sich auch heuer wieder die Betreuer der vier Altstoffsammelhöfe der Region.

v.l.n.r. Maike Wenger, Michael Obertscheider, Albert Rehrl, Gottfried Rehrl, Herbert Weiß, Claudia Augustin, Anita Brescher, Hannes Hochradl; Bild: RVFN

Viele Bürgerinnen und Bürger kommen fast tagtäglich zu den Altstoffsammelhöfen ihrer Gemeinden. Dort werden sie stets von den dortigen Betreuern gut beraten und unterstützt. Diese leisten bemerkenswerte Arbeit, denn es gehören außerdem auch handwerkliche Arbeiten, Büroarbeit und viele organisatorische Aufgaben u.v.m. zu ihrem Tätigkeitsfeld. Da ist fundiertes Wissen gefragt sowie der ständige Wille zur Weiterbildung in dem breiten Feld der Abfallwirtschaft.

Einmal im Jahr kommen die Altstoffsammelhofbetreuer aus der ganzen Region zusammen, um sich über Neuerungen zu informieren und Erfahrungen aus der Praxis auszutauschen. Dieses Jahr im September war es wieder so weit. Mit dem Gefahrgutbeauftragten und dem Regionalverband Flachgau Nord wurde es ein informativer Nachmittag im Dienstleistungszentrum Stierlingwald.

Energieberatung Flachgau Nord 2024

In Zusammenarbeit mit dem Regionalverband Flachgau-Nord bietet die Energieberatung Salzburg kostenlose Beratungsnachmittage in den Räumlichkeiten des Regionalverbandes in Oberndorf an. Die Energieberatung Salzburg bietet unabhängige, produktneutrale und kostenlose Beratung für Sanierung und Neubau im gesamten Bundesland Salzburg an. Dadurch können attraktive Förderungen wie der Raus-aus-dem-Öl Bonus, der Sanierungsscheck oder Förderungen für Photovoltaikanalgen in Anspruch genommen werden. Die Beratungstermine finden **jeden zweiten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.30 Uhr** statt. Zusätzlich ist es auch möglich Vor-Ort-Beratungen in Anspruch zu nehmen. Diese werden von den Expertinnen und Experten der Energieberatung Salzburg durchgeführt. Anmeldungen für die Beratungen in Oberndorf beim Regionalverbands-Team unbedingt erforderlich:

10. Jänner 2024	10. Juli 2024
14. Februar 2024	14. August 2024
13. März 2024	11. September 2024
10. April 2024	09. Oktober 2024
08. Mai 2024	13. November 2024
12. Juni 2024	11. Dezember 2024

Termine für das Jahr 2024

Tel.: 06272/41217
E-Mail: office@flachgau-nord.at

Salzburg radelt

Die beliebte Aktion „Salzburg radelt" hat von 19. März bis 30. September 2023 stattgefunden. Im Land Salzburg zählt die Aktion 2.710.216,30 Kilometer. Ca. 68 Erdumrundungen haben die 3.228 Teilnehmenden geschafft und damit rund 478.082,16 Kilogramm CO_2 weniger als mit dem Auto in die Atmosphäre geblasen. Rund 156.133 km wurden in den Mitgliedsgemeinden des Regionalverbands Flachgau-Nord geradelt.

Bei „Salzburg radelt" gab es in der Region heuer über 179 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus fünf Mitgliedsgemeinden. Die meisten Radkilometer schafften die RadlerInnen aus der Gemeinde Lamprechtshausen. Im Schnitt wurden heuer pro TeilnehmerIn rund 872 km geradelt. Der Regionalverband Flachgau-Nord verloste zwei Regionsgeschenke in Form von Europatalern aus Oberndorf und einem Geschenkkorb der Firma „naturboxx" in Lamprechtshausen. Die Geschenke wurden bei der feierlichen Preisverleihung in der Gemeinde Lamprechtshausen übergeben. „Wir bedanken uns bei den zahlreichen TeilnehmerInnen aus der gesamten Region und sind stolz auf so viel Engagement bei der „Salzburg radelt" Aktion", so Obmann Bgm. Werner Fritz.

Übergabe des Regionspreises, Bild: Gemeinde Lamprechtshausen

Vorm Radeln ist nach dem Radeln.

Von 11. November 2023 bis 11. Februar 2024 sind die Salzburger Radlerinnen und Radler herzlich eingeladen, bei der beliebten österreichweiten **Radmotivations-Aktion „Winterradeln"** mitzumachen. Mehr dazu unter: https://salzburg.radelt.at/mitmachen. Für alle, die lieber auf den Frühling warten: "Salzburg radelt 2024" startet am 20. März 2024.

Neues aus dem Team: Regionalverband Flachgau Nord

Seit April 2018 war der Bürgermeister der Gemeinde Bürmoos, Fritz Kralik, auch Teil des Regionalverbands Flachgau Nord. Hier bekleidete er die Funktion des Rechnungsprüfers. Nun durften wir ihn in unserer Runde in gemütlichem Rahmen in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir danken für die jahrelange, gute und stets freundliche Zusammenarbeit! Lieber Fritz, wir wünschen dir für deinen weiteren Weg alles Gute, viel Gesundheit und Glück.

Gleichzeitig dürfen wir als Nachfolgerin im Regionalverband Frau Cornelia Ecker sehr herzlich begrüßen! Sie wird auch das Amt der Rechnungsprüferin übernehmen. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre und eine gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister a.D. Fritz Kralik und die Bürgermeisterin Cornelia Ecker, Bild: Gemeinde Bürmoos

Weihnachten: Abfall vermeiden zwischen Tradition und Überfluss

Weihnachten ist das Fest der Liebe – und des Mülls…

Dabei sollte es doch bei dem besinnlichen Fest nicht zuletzt auch um die Liebe zu unserer Umwelt gehen. Die Mülltrennung steht dabei am Ende einer langen Kette. Am sinnvollsten ist, gar nicht erst viel Müll entstehen zu lassen. Dabei kann man mit einfachen Tricks viel Abfall sparen:

1) Geschenke – wer sich frühzeitig Gedanken über das richtige Geschenk macht, der macht dem beschenkten eine Freude und riskiert nicht, dass es am nächsten Tag im Restmüll landet. Außerdem sollte man sich fragen: Muss es immer etwas materielles sein? Schenken Sie doch mal gemeinsame Zeit, z.B. ein Brunch, ein selbstgekochtes Essen, einen Abend Babysitten…der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

2) Verpackung – wer bereits verwendetes Geschenkpapier ordentlich aufbewahrt, kann es wieder benutzen und spart sowohl Abfall als auch bares Geld. Nicht aufbewahrt? Es gibt auch recyceltes Geschenkpapier.

3) Weihnachtsessen – die Familie kommt zusammen und man isst gemütlich das üppige Weihnachtsmahl. Aber möchte jemand dasselbe Gericht auch noch am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag verzehren? Wer auf angemessene Mengen beim Kochen achtet, erspart sich das Wegwerfen der Reste des so aufwändig zubereiteten Essens. Das tut in der Seele weh und ist unnötig. Angst dass nicht jeder satt wird? – dann gibt es eben eine Extraportion Weihnachtskekse zum Nachtisch. Und sollte doch etwas entsorgt werden müssen: Achten Sie auf richtige Trennung, werfen Sie Essensreste in den Biomüll!

So steht einem besinnlichen Weihnachtsfest nichts mehr im Wege. Weitere Tipps und Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Das Weihnachtsfest ist vorüber und sie wollen es genau wissen: welche Verpackung gehört wohin?

Ausführlichere Informationen und Trennlisten finden Sie unter: www.oesterreich-sammelt.at.

ÖSTERREICH SAMMELT

Oder kontaktieren Sie das Team des Regionalverband Flachgau Nord (Kontaktdaten auf der Rückseite)

Genehmigte Projekte in der LEADER-Region Flachgau-Nord

Das Projektauswahlgremium der LEADER-Region Flachgau-Nord hat bisher sechs Projekte genehmigt. Das Projekt **„Erhalt der Biodiversität mit Drohnen"** sieht in sechs Gemeinden vor, Bodenbrüter und weitere Wildtiere mit Hilfe von Drohnen zu schützen und den Bestand zu beobachten. Der Verein „Biodiversität & Jagd Flachgau-Nord" erhält dafür 70 % Förderung. Der **„Sozialmarkt Flachgau-Nord"** ist ein Projekt des Sozialen Netzwerk Oberndorf. Ziel des Projekts ist der regelmäßige Zugang zu günstigen Lebensmitteln (Armutsverringerung) und Abfallvermeidung in der Region. Mit einer Förderung von 60 % der Kosten werden Umsetzung und Aufbau des Projekts unterstützt. Die **„Klima- und Energieheroes"** von LEADER Flachgau-Nord werden in den Ferien Kindern und Jugendlichen ein spannendes Programm, Zugang zu MINT und aktuellen Themen wie Klimaschutz, Energiesparen und Kreislaufwirtschaft ermöglichen. Das Projekt wird mit 75 % gefördert. Der **„Masterplan Mobilität Flachgau-Nord"** soll die Möglichkeiten der umweltfreundlichen Weiterentwicklung des (öffentlichen) Verkehrsangebots im Flachgau-Nord darstellen. Das Projekt, eingereicht von LEADER Flachgau-Nord, wird mit 80 % gefördert. Jugendbeteiligung wirkt! Das beweist das Projekt **„Skate4Youth Bürmoos"** mit der Umsetzung eines neuen Skaterplatzes unter langwährender und ständiger Jugendbeteiligung. Die Gemeinde Bürmoos erhält dafür eine 60%ige Förderung ihrer Kosten. Die **„MINT-Region Flachgau-Nord"** möchte jungen Menschen Zugang zu MINT ermöglichen, Mädchen in diesem Bereich stärken und Bildungseinrichtungen stärker mit der Industrie zusammenbringen. Das Projekt der LEADER-Region Flachgau-Nord verfügt über ein starkes Netzwerk mit 21 Kooperationspartner*innen aus Bildung, Wirtschaft, Freizeitangeboten, Sozialpartnern und Jugendorganisationen. Das 3-Jahresprojekt ermöglicht eine regionale Anlaufstelle für MINT-Themen und wird mit 80 % gefördert. In Summe hat LEADER in den ersten vier Monaten Investitionen von über 450.000 EUR und gebundene Fördermittel von rd. 320.000 EUR in und für die Region ermöglicht.

Bild: Erste Sitzung des Projektauswahlgremiums Quelle: LEADER Flachgau-Nord

Bild: Klima- und Energieheroes, Quelle: LEADER Flachgau-Nord

TIPP vom LEADER-Management – Weihnachten in der Region

Bildquelle: pexels.com

Kauf im Ort: Nutzen Sie die zahlreichen Weihnachtsmärkte, Geschäfte und Gastronomiebetriebe vor Ort. Hier erhalten Sie unter anderem regionale Produkte aus eigener Produktion oder eigenem Handwerk. Somit unterstützen Sie regionale Produzent*innen. „Aus der Region ist für die Region."

Eine frohe (Vor)Weihnachtszeit wünscht das Team von LEADER Flachgau-Nord

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND SALZBURG

Kofinanziert von der Europäischen Union

Neue Kollegin bei LEADER Flachgau-Nord

Bild: Martina Hufnagl Quelle: privat

Seit Mitte September besteht das Team von LEADER Flachgau-Nord aus Geschäftsführerin Cathrine Maislinger und Mitarbeiterin Martina Hufnagl. Martina Hufnagl ist die Ansprechpartnerin für alle Projektanfragen, Termine, Rechnungen, Veranstaltungen und die Büroorganisation. Sie unterstützt die Geschäftsführerin bei der Vorbereitung, Einreichung und Abrechnung von LEADER-Projekten. "Ich freue mich auf die neue, abwechslungsreiche Tätigkeit und darauf die Dinge in der Region ins Rollen zu bringen."**Bei Projektanfragen bitten wir um Kontaktaufnahme über:**
E-Mail: region@flachgau-nord.at
Telefon: 0664-2858004
Mehr zu LEADER Flachgau-Nord finden Sie unter: www.flachgau-nord.at/leader

LEADER Projektwerkstätten

In Summe fanden im Jahr 2023 nun schon fünf Projektwerkstätten statt, in denen Ideengeber*innen ihre Projekte vorantreiben können. Die Nachfrage dafür ist sehr groß. Bei der vergangenen Werkstätte wurde an sechs Projekten gearbeitet. Die Themenvielfalt ist ebenso umfangreich – von Biodiversitätserhalt, Bioökonomie, virtueller Zugang zu regionalen Sehenswürdigkeiten bis hin zu Klimafittness in der Region war alles dabei. Auch beim Termin davor wurden Projekte zu den Themen Upcycling und Angebote für Familien bearbeitet. Eines davon wird in Kürze im Projektauswahlgremium präsentiert. Wir freuen uns auf tolle zukünftige LEADER-Projekte und möchten Sie gerne einladen mit Ihren Ideen auf uns zuzukommen! Die Termine für die kommenden Projektwerkstätten im Jahr 2024 finden Sie unter: www.flachgau-nord.at/leader

Bild: 5. Projektwerkstatt, Quelle: LEADER Flachgau-Nord

Aussicht auf 2024 - MINT im Flachgau-Nord

Heuer wurden erstmals die MINT-Ferienwochen von der LEADER-Region Flachgau-Nord erfolgreich organisiert. Auch in den kommenden Jahren wird das Thema MINT in den Ferien aber auch während des Jahres in der Region vorangetrieben. Mit Start 2024 wird eine eigene Stelle im Büro der LEADER-Region dafür geschaffen. Die Region führt ab Mitte Dezember ebenfalls das Qualitätssiegel MINT-Region. Wir informieren

Wir sind Teil von MINT

Bild: Logo MINT-Netzwerk Quelle: MINT Koordinierungsstelle Salzburg

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich
LAND SALZBURG
Kofinanziert von der Europäischen Union

So erreichen Sie uns:

Regionalverband Flachgau-Nord

Adresse:	Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf b. Sbg
Tel:	+43 (0) 6272 41217
Mail:	office@flachgau-nord.at
Öffnungszeiten:	Mo-Di: 07:30 - 13:30; Mi-Do: 07:30 - 17:00; Fr: 07:30 - 12:00
Web:	www.flachgau-nord.at

LEADER Flachgau-Nord

Adresse:	Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf b. Sbg
Tel:	+43 (0) 664 189 429 4
Mail:	region@flachgau-nord.at
Öffnungszeiten:	Termin nach Vereinbarung
Web:	www.flachgau-nord.at/leader